



SXS SYNTHETIC GEAR OIL

Version: 1.1

Revisionsdatum: 2024-10-15

Herausgegeben: 2020-12-09

1. IDENTIFIKATION DER SUBSTANZ/ ANWENDUNG UND DAS UNTERNEHMEN

1.1 Produktkennung

Markenname: SXS Synthetic Gear Oil 75W-90, 75W-140
Produktnummer: 40-48901, 40-48505, 40-48055, 40-46901, 40-46505, 40-46055

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktverwendung: Getriebeöl
Keine bekannt

Nutzungsbeschränkungen:

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsblatt bereitstellt

Hersteller: Maxima Racing Oils
9266 Abraham Way
Santee, CA 92071
USA
Auskunft Telefon Nummer: +1 619 449 5000
E-Mail: info@maximausa.com

1.4 Notrufnummer

Notfallinformation: In der USA: CHEMTREC +1 703 527 3887 (24 Stunden)
Außerhalb der USA: +1 619 449 5000

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP (1272/2008) Einstufung:

Das Gemisch ist gemäß Verordnung nicht als gefährlich eingestuft (EC) CLP (1272/2008)

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenhinweis	Sicherheitshinweise
Keine	Keine

EUH Sätze

EUH208 (Enthält Polysulfide, Di-tert-Bu und Reaktionsprodukte von 4-Methyl-2-pentanol und Diphosphorpentasulfid, propoxyliert, mit Diphosphorpentaoxid verestert und mit Aminen gesalzen. C12-14-tert-Alkyl kann allergische Reaktionen hervorrufen.

SXS SYNTHETIC GEAR OIL

Version: 1.1

Revisionsdatum: 2024-10-15

Herausgegeben: 2020-12-09

2.3 Sonstige Gefahren: Keine

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	CAS#	EINECS#	REACH Registrierung #	CLP Klassifizierung	% w/w
Synthetisches Grundöl	68037-01-4	500-183-1	01-2119486452-34-xxxx	Aspirationstoxizität 1 (H304)	30-50
Trimethylolpropan Tricaprylat / tricapräat	11138-60-6	234-392-1	01-2119498305-6-xxxx	NC	1-5
Di-tert-Bu-Polysulfide	68937-96-2	273-103-3	01-2119540515-43-xxxx	Hautsensibilisierung 1B (H317)	1-< 3
Reaktionsprodukte von 4-Methyl-2-Pentanol und Diphosphorpentasulfid, propoxyliert, mit Diphosphorpentaoxid verestert und mit Aminen, C12-14-tert-Alkyl, gesalzen	-	931-384-6	01-2119493620-38-xxxx	Akute Toxizität 4 (H302) Hautsensibilisierung 1 (H317) Augenschaden 1 (H318) Chronisch Aquatisch 2 (H411)	0.5-<1
Oleylamin ²	112-90-3	204-015-5	-	Akute Toxizität 4 (H302) Aspirationstoxizität 1 (H304) Hautätzung 1B (H314) Spezifische Zielorgan-Toxizität einmalige Exposition 3 (H335)	0.1-<1

SXS SYNTHETIC GEAR OIL

Version: 1.1

Revisionsdatum: 2024-10-15

Herausgegeben: 2020-12-09

				Spezifische Zielorgan-Toxizität Mehrmalige Exposition 2 (H373) Aquatisch Akute 1 (H400) Chronisch Aquatisch 1 (H410)	
--	--	--	--	--	--

Hinweis L. Der Stoff enthält weniger als 3% DMSO-Extrakt, gemessen nach IP 346, und muss nicht als krebserzeugend eingestuft werden.

Anmerkung 1. Für diesen Stoff gelten spezifische Konzentrationsgrenzwerte, sodass die Einstufung als H317 gilt, wenn die Konzentration über 46% liegt.

Anmerkung 2. M-Faktor (akut) = 10, M-Faktor (chronisch) = 10

Der genaue Prozentsatz und die Zusammensetzung werden als Geschäftsgeheimnis zurückgehalten.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augenkontakt: Augen mehrere Minuten lang mit Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen entfernen, sofern leicht möglich. Bei anhaltender Augenreizung einen Arzt aufsuchen.

Haut: Haut mit Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe entfernen. Kleidung vor Wiederverwendung reinigen. Falls eine Irritation oder Ausschlag auftreten, Arzt aufsuchen.

Einatmung: Bei Einatmung an die frische Luft bringen. Falls eine Irritation oder Atembeschwerden auftreten, Ärztlichen Rat einholen.

Einnahme: Bei Bewusstsein, Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Niemals einer bewusstlosen Person etwas über den Mund verabreichen. Ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen: Kann leichte Augenreizungen verursachen. Längerer Hautkontakt kann zu Reizungen führen. Das Produkt enthält geringe Mengen von zwei Sensibilisatoren, die bei empfindlichen Personen Dermatitis verursachen können. Das Einatmen von Dämpfen oder Dünsten kann zu Reizungen der Atemwege führen. Verschlucken kann zu Magen-Darm-Reizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall führen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: Als allgemeine Regel und in allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome andauern, immer eine Ärztlichen Rat einholen. Niemals einer bewusstlosen Person etwas über den Mund verabreichen.

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRAND- UND EXPLOSIONSBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel: Zum Löschen der Flammen Wassernebel, Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid (CO₂) verwenden.

SXS SYNTHETIC GEAR OIL

Version: 1.1

Revisionsdatum: 2024-10-15

Herausgegeben: 2020-12-09

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Ungewöhnliche Feuer- oder Explosionsgefahren: Dieses Material brennt, obwohl es nicht leicht zu entzünden ist.

Verbrennungsprodukte: Bei der Verbrennung entstehen Kohlenoxide und nicht identifizierte organische Verbindungen.

5.3 Hinweise für die Feuerwehr:

Spezielle Verfahren zur Brandbekämpfung: Feuerwehrleute sollten volle Notfallausrüstung und ein unabhängiges Atemschutzgerät tragen. Exponierte unversehrte Behälter mit Wasser kühlen.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Geeignete Schutzausrüstung tragen. Nach der Handhabung gründlich waschen. Siehe auch: "Personenschutz", Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Verschüttetes Produkt gemäß den örtlichen und behördlichen Vorschriften melden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Lache zuschütten und mit einem inerten Absorptionsmittel aufnehmen. Zur Entsorgung in verschließbare Behälter geben. Gesammeltes Material wird gemäß Abschnitt 13 "Hinweise zur Entsorgung" behandelt.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte: Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung finden Sie in Abschnitt 8, Informationen zur Entsorgung in Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Einatmen von Dämpfen und Dünsten vermeiden. Nach der Handhabung gründlich waschen. Mit Öl getränkte Kleidung ausziehen und vor der Wiederverwendung waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten: An einem kühlen Ort fern von Oxidationsmitteln lagern. Behälter vor Beschädigung schützen.

7.3 Spezifische Endanwendung(en): Das Produkt ist als Übertragungsflüssigkeit zu verwenden. Längerer Hautkontakt sollte wegen der Gefahr von Austrocknung und Rissbildung vermieden werden. Wenn das Einatmen hoher Konzentrationen von Dämpfen und Dünsten nicht verhindert werden kann, sollte geeignete persönliche Schutzausrüstung verwendet werden.

SXS SYNTHETIC GEAR OIL

Version: 1.1

Revisionsdatum: 2024-10-15

Herausgegeben: 2020-12-09

ABSCHNITT 8: EXPOSITIONSKONTROLLE / PERSONENSCHUTZ

8.1 Zu überwachende Parameter: Auf die länderspezifische Gesetzgebung für spezifische Anforderungen beziehen, sofern nachfolgend nicht aufgeführt.

Chemischer Name	Expositionsgrenzen
Erdöldestillate	Keine festgelegt
Di-tert-Bu-Polysulfide	Keine festgelegt
Reaktionsprodukte von 4-Methyl-2-pentanol und Diphosphorpentasulfid, propoxyliert, mit Diphosphorpentaoxid verestert und mit Aminen gesalzen, C12-14-tert.-Alkyl: Kohlendioxiderzeugung.	Keine festgelegt
Oleylamin	Keine festgelegt

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Bei ausreichender lokaler Belüftung verwenden, um die Exposition zu minimieren. Wo erforderlich, explosionsgeschützte Ausrüstung verwenden.

Atemschutz: Bei übermäßiger Exposition oder Reizung sollte ein zugelassenes Atemgerät für Partikel /organische Dämpfe verwendet werden, dass für die Form und Konzentration der Kontaminanten geeignet ist. Auswahl und Verwendung von Atemgeräten muss im Einklang sein mit den örtlichen Vorschriften und industriellen Hygienerichtlinien.

Hautschutz: Undurchlässige Handschuhe gemäß EN 374 tragen, um Hautkontakt zu vermeiden. Wenn benötigt, Schutzkleidung verwenden, um Hautkontakt und Kontaminierung der persönlichen Kleidung zu vermeiden. Angemessene Waschmöglichkeiten sollten am Arbeitsplatz vorhanden sein. Vor Wiederverwendung der kontaminierten Kleidung diese reinigen.

Augenschutz: Tragen einer chemischen Schutzbrille sollte laut EN 166 den Augenkontakt vermeiden.

Weitere Schutzausrüstung: Bei normaler Ausführung sollte nichts weiteres gebraucht werden. EN 13034 ist in Europa zu befolgen.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Flüssig

SXS SYNTHETIC GEAR OIL

Version: 1.1

Revisionsdatum: 2024-10-15

Herausgegeben: 2020-12-09

Farbe	Hell Braun
Geruch	Leicht Petroleumgeruch
Geruchsschwelle	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	Keine Daten verfügbar
Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt	Keine Daten verfügbar
Entflammungspunkt	Keine Daten verfügbar
Verdunstungsrate	Keine Daten verfügbar
Entflammbarkeit (gas, flüssig)	Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar
Dampfdichte (Air=1)	Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit	Löslich in Kohlenwasserstoffen; nicht in Wasser löslich
Verteilungskoeffizient: n-oktanol/Wasser	Keine Daten verfügbar
Zündtemperatur	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar
Flüchtige organische Verbindungen (VOC)	Keine Daten verfügbar
Viskosität	26.0 cSt @ 40°C

9.2 Andere Informationen: keine verfügbar

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität: keine Reaktivität zu erwarten

10.2 Chemische Stabilität: stabil

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Keine bekannt.

10.4 Zu vermeidende Umstände: Keine bekannt

10.5 Unverträgliche Materialien: Kontakt mit starken Oxidationsmitteln vermeiden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Bei der thermischen Zersetzung können Kohlenstoff- und Stickoxide sowie nicht identifizierte organische Verbindungen entstehen.

ABSCHNITT 11: TOXOLOGISCHE ANGABEN

SXS SYNTHETIC GEAR OIL

Version: 1.1

Revisionsdatum: 2024-10-15

Herausgegeben: 2020-12-09

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen:

Augenkontakt: Kann leichte Reizungen verursachen.

Hautkontakt: Längerer oder wiederholter Kontakt kann zu leichten Reizungen oder Trockenheit führen. Wiederholter Hautkontakt kann zu einer nicht allergischen Dermatitis führen.

Kann bei empfindlichen Personen allergische Dermatitis verursachen.

Einatmung: Übermäßiges Einatmen von Dämpfen oder Dünsten kann zu Reizungen der oberen Atemwege führen.

Einnahme: Das Verschlucken großer Mengen kann zu Magen-Darm-Beschwerden wie Übelkeit und Durchfall führen.

Chronische Auswirkungen von Überbelichtung: In Hautmalstudien mit Labortieren wurde festgestellt, dass gebrauchte Motorenöle Hautkrebs verursachen.

Akute Toxizitätswerte:

Erdöldestillate: (CAS -): Oral rat LD50 >5000 mg/kg, Inhalation rat LC50 >5.0 mg/L/4 hr (aerosol), Dermal rabbit LD50 >2000 mg/kg

Erdöldestillate: (CAS 64742-54-7): Oral Ratte LD50 > 5000 mg / kg, Inhalativ Ratte LC50 > 5,5 mg / l / 4 h (Nebel), Dermal Kaninchen LD50 > 2000 mg / kg

Hautkorrosion/Reizung: Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien, um als hautreizend eingestuft zu werden.

Augenschaden/Reizung: Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien, um als augenreizend eingestuft zu werden.

Reizung der Atemwege: Das Produkt enthält keine Kriterien, die die Atemwege reizen.

Sensibilisierung der Atemwege: Das Produkt enthält keine atemsensibilisierende Bestandteile.

Hautsensibilisierung: Das Produkt enthält geringe Mengen von zwei Hautsensibilisatoren. Kann bei empfindlichen Personen allergische Dermatitis verursachen.

Keimzell-Mutagenität: Das Produkt enthält keine Bestandteile, die Keimzellmutagene sind.

Karzinogenität: Keiner der Bestandteile dieses Produkts mit einem Anteil von 0,1% oder mehr ist nach IARC, NTP oder EU CLP als krebserregend eingestuft.

Reproduktionstoxizität: Es ist nicht zu erwarten, dass dieses Produkt Auswirkungen auf die Fortpflanzung oder die Entwicklung hat.

SXS SYNTHETIC GEAR OIL

Version: 1.1

Revisionsdatum: 2024-10-15

Herausgegeben: 2020-12-09

Spezifische Zielorgan-Toxizität:

Einmalige Exposition: Keine Daten verfügbar

Wiederholte Exposition: Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr: Dieses Produkt erfüllt die Kriterien einer Aspirationsgefahr, da die kinematische Viskosität unter 20,5 cSt bei 40 °C liegt.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE INFORMATION**12.1 Toxizität**

Erdöldestillate: (CAS -): 96 hr LL0 Pimelas promelas 100 mg/L, 48 hr ELO Daphnia magna 1000-10000 mg/L, 72 hr ELO Pseudokirchneriella supcapitata 100 mg/L

Erdöldestillate: (CAS 64742-54-7): LL50-Fisch > 100 mg / l, EL50-wirbellose Wassertiere > 100 mg / l, EL50-Algen > 100 mg / l

Di-tert-Bu-Polysulfide: LC50 fish NA, 2 d EC50 Daphnia magna 63 mg/L, 3 d EC50 Algae > 100 mg/L

Reaktionsprodukte von 4-Methyl-2-pentanol und Diphosphorpentasulfid, propoxyliert, mit Diphosphorpentaoxid verestert und mit Aminen gesalzen, C12-14-tert.-Alkyl: Kohlendioxiderzeugung: 4 d LC50 Fathead Minnow 8.5 mg/L, 21 d EC50 Daphnia magna 0.66 mg/L, 4 d EC50 Selenastrum capricornutum 6.4 mg/L

Oleylamin: 4 d LC50 Fathead Minnow 0.11 mg/L, 2 d EC50 Daphnia magna 0.011 mg/L, 3 d EC50 Algae > 0.1 mg/L

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Erdöldestillate: (CAS -) Sind nicht leicht biologisch abbaubar (< 60% nach 28 tage).

Erdöldestillate: (CAS 64742-54-7) sind nicht leicht biologisch abbaubar.

Di-tert-Bu-Polysulfide: kohlendioxiderzeugung 13% (28 d, OECD TG 301 B).

Reaktionsprodukte von 4-Methyl-2-pentanol und Diphosphorpentasulfid, propoxyliert, mit Diphosphorpentaoxid verestert und mit Aminen gesalzen, C12-14-tert.-Alkyl: Kohlendioxiderzeugung. 7.4% (28 d, OECD TG 301 B).

Oleylamin: Kohlendioxiderzeugung

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Erdöldestillate (CAS -) haben einen log Kow von > 3,5, was auf ein Bioakkumulationspotential hindeutet.

Erdöldestillate: (CAS 64742-54-7) haben einen log Kow von > 5,3, was auf ein Bioakkumulationspotential hindeutet.

Di-tert-Bu-Polysulfide: haben einen log Kow von 6 (gemessen), was auf ein Bioakkumulationspotential hindeutet.

Oleylamin: hat einen BCF von 500 (berechnet), was auf ein Bioakkumulationspotential hindeutet.

12.4 Mobilität im Boden

SXS SYNTHETIC GEAR OIL

Version: 1.1

Revisionsdatum: 2024-10-15

Herausgegeben: 2020-12-09

Das Produkt ist nicht wasserlöslich (schwimmt auf Wasser) und kann an Bodenpartikeln adsorbiert werden.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Komponenten erfüllen nicht die Kriterien gemäß PBT oder vPvB.

12.6 Andere Schädliche Wirkungen: Keine bekannt

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

Entsorgung gemäß den örtlichen und behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

	14.1 UN- Nummer	14.2 UN- Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	14.3 Gefahren Klasse(n)	14.4 Verpackungs- gruppe	14.5 Umwelt- gefahren
EU ADR/RID	Keine	Nicht reguliert	Keine	Keine	
IMDG	Keine	Nicht reguliert	Keine	Keine	
IATA/ICAO	Keine	Nicht reguliert	Keine	Keine	

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Unzutreffend

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC Code:
Unzutreffend – Produkt wird nur in verpackter Form transportiert

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EU) No. 1907/2006 und 2015/830.
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EC) Nr. 1272/2008 (CLP).

ABSCHNITT 16: ANDERE INFORMATIONEN

Ersetzt: Version 1.0

Datum aktualisiert: 15. Oktober 2024

Revisionsübersicht:

12/09/20: Neues Dokument

10/15/24: Alle Abschnitte überprüft und sichergestellt, dass sie auf dem neuesten Stand sind



SXS SYNTHETIC GEAR OIL

Version: 1.1

Revisionsdatum: 2024-10-15

Herausgegeben: 2020-12-09

CLP Klassifizierung als Referenz (Siehe Abschnitte 2 und 3):

Akute Toxizität 4 Akute Toxizität Kategorie 4

Aspirationstoxizität 1 Aspirationstoxizität Kategorie 1

Hautätzung 1B Hautätzung Kategorie 1B

Hautsensibilisierung 1/1B Haut Sensibilisierung Kategorie 1/1B

Augenschaden1 Augenschaden Kategorie 1

Spezifische Zielorgan-Toxizität Einmalige Exposition 3 Spezifische Zielorgan-Toxizität Einmalige Exposition Kategorie 3

Spezifische Zielorgan-Toxizität Wiederholte Exposition 2 Spezifische Zielorgan-Toxizität Wiederholte Exposition Kategorie 2

Aquatisch Akute1 Gewässergefährdend Kategorie 1

Chronisch Aquatisch 1 Gewässergefährdend Chronisch Kategorie 1

Chronisch Aquatisch 2 Gewässergefährdend Chronisch Kategorie 2

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen

H335 Kann die Atemwege reizen.

H373 Kann die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition schädigen

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

NC Nicht eingestuft

Die obigen Informationen basieren auf den Daten, die uns bekannt sind und werden zum Zeitpunkt der Veröffentlichung als korrekt angesehen. Da diese Informationen unter Bedingungen verwendet werden können, die außerhalb unserer Kontrolle liegen und mit denen wir möglicherweise nicht vertraut sind und da Daten, die nach dem Datum dieses Dokuments zur Verfügung gestellt werden, Änderungen der Informationen vorschlagen können, übernehmen wir keine Verantwortung für die Ergebnisse ihrer Verwendung. Diese Informationen werden unter der Bedingung bereitgestellt, dass die Person die sie erhält, selbst die Eignung des Materials für ihren jeweiligen Zweck beurteilt.